



Neues Buchhändler-Adressbuch.



[3687]

Der allgemein günstigen Aufnahme, deren sich unser, für den Gesamtbuchhandel höchst wichtiges Unternehmen zu erfreuen hat, haben wir es zu danken, daß uns das erforderliche Material für unser „Neues Buchhändler-Adressbuch“ von den Herren Kollegen so bereitwilligst mitgeteilt wurde. Wir sind infolge dessen in der angenehmen Lage, den Druck des „Neuen Buchhändler-Adressbuches“ am 10. Februar cr. beginnen zu können und wiederholen unser Cirkular auch an dieser Stelle mit der höflichen Bitte, dasselbe, wo es noch nicht geschehen sein sollte, einer freundlichen Beachtung zu würdigen.

Dasselbe lautete im wesentlichsten wie folgt:

Außer anderen zwingenden Zeitverhältnissen hat die einheitliche Portotaxe für 5-Kilopakete und die Ermäßigung des Porto für kleinere Kreuzbänder den direkten Postverkehr im Buchhandel so bedeutend gesteigert, daß sich für diese Art der Auslieferung in den meisten Verlagshandlungen geregelte Systeme herausgebildet haben, die jedoch in ihrer Verschiedenheit den Herren Sortimentern jeden Anhalt bei direkten Verschreibungen entbehren lassen. In Anerkennung dieser Thatsache haben bereits einige wenige Verlagsfirmen in Schulz' Adressbuch dahingehende Mitteilungen ihrer Firma angefügt, die, weil nur vereinzelt, den gewünschten Zweck im großen und ganzen nicht zu erreichen vermögen.

Im unverkennbaren Interesse der Herren Sortimentern liegt es, die in Vorstehendem beregten Geschäftsusancen möglichst von sämtlichen Verlagshandlungen, größeren und kleineren Umfangs, zu besitzen, damit *eilige* Bestellungen direkt per Post oder Fracht *präzise, unter voller Berücksichtigung der gegebenen Geschäftsusancen, ausgeführt werden können und somit von vornherein jede unliebsame Verzögerung wie auch der unvermeidlich damit verbundene Verdruß und Verlust an Zeit und Geld ausgeschlossen wird.*

Die hierbei zu Grunde gelegte Idee ist bereits vor etwa zehn Jahren in dem Büchelchen „*Bestimmungen bez. direkter Postsendungen im Verkehr zwischen Verlags- und Sortimentbuchhandlungen*“ unter Anwendung eines Zahlenschlüssels in aphoristischer Form bearbeitet, die sich in der Praxis jedoch nicht bewährt hat, weil die Handhabung des Zahlenschlüssels zu unsicher und zeitraubend.

Der Verfasser desselben hat es sich nunmehr zur Aufgabe gestellt, seinen Plan zu einem *zweckentsprechenderen, umfangreicheren Unternehmen* auszubauen, das in der Form eines „*Adressbuches*“ den Interessen der Herren Sortimentern wie auch denen der Herren Verleger dienen soll. Der Titel wird lauten:

Neues Adressbuch

über alle

Verlags-, Sortiments- u. Antiquariats-Handlungen aller Zweige des deutschen Buchhandels.

Mit besonderer Berücksichtigung

des

direkten Post- und Frachtverkehrs

zwischen

Verleger und Sortimentern.

Inhalt: I. Teil. Alphabetisches Verzeichnis sämtlicher Verlags-, Sortiments- und Antiquariats-Handlungen, mit Angabe der indirekten und direkten Verkehrsusancen.

II. Teil. Buchhändler-Geographie, insbesondere zum Gebrauch für Verleger bearbeitet.

Ca. 30 Bogen Lex.-Oktav. Subskriptionspreis: Komplette geheftet à Bogen 15 \mathfrak{A} netto bar.

Die am Fuße dieses wiedergegebenen, unserem ausführlichen Cirkular entlehnten Fragen bieten einen Anhalt, über welche Punkte das „Neue Buchhändler-Adressbuch“ Auskunft zu geben bestimmt ist. Ganz besonderer Wert wird darin auf die *direkte Verkehrsweise* der Herren Verleger einerseits, wie auf die *zu beobachtenden Voraussetzungen, unter denen Barfakturen über direkte Sendungen von den betr. Herren Kommissionären unbeanstandet eingelöst werden*, andererseits gelegt.

Um den Preis dieses „*Neuen Adressbuches*“ nicht 4—5 \mathfrak{M} . übersteigen lassen zu müssen, werden

- 1) Mitteilungen, welche dem Interesse der Käufer in zweiter Linie dienen, nur gegen eine Gebühr von 15 \mathfrak{A} pro durchlaufende Petitzelle aufgenommen werden. Dahin zählen wir: *Gründungsdatum, Gesellschaftsverhältnisse, Prokuraerteilung, geschäftliche Reklame etc.*
- 2) *Verzeichnisse von Verlagsartikeln*, die am Kommissionsplatz auf Lager gehalten werden, ebenfalls Aufnahme finden und zwar, *um eine möglichst vielseitige Benutzung* dieser für die Herren Sortimentern *sehr wichtigen* Einrichtung herbeizuführen, zu dem *äußerst niedrigen* Preise von nur 10 \mathfrak{A} pro durchlaufende Nonpareillezeile.

Inserate im Anhang des „*Neuen Adressbuches*“ werden mit 30 \mathfrak{M} . pro $\frac{1}{4}$ Seite — 16 \mathfrak{M} . pro $\frac{1}{2}$ Seite — 9 \mathfrak{M} . pro $\frac{1}{4}$ Seite berechnet.

Hierzu bemerken wir ausdrücklich, dass eine Erhöhung des Subskriptionspreises durch Aufnahme der gegen Gebühr aufgenommenen Mitteilungen nicht herbeigeführt wird.

Zur Erlangung des benötigten Materiales bedürfen wir einer freundlichen *allseitigen Mitwirkung* der geehrten Herren Kollegen, zu welchem Behufe wir

die Herren *Verleger* um gef. Beantwortung endstehender Fragen sub 1, 2, 3 und 6 bis 20;

die Herren *Antiquare* um gef. Beantwortung endstehender Fragen sub 1, 2, 3, 4, 5, 8, 9 und 13 bis 20,

die Herren *Sortimentern* um gef. Beantwortung endstehender Fragen sub 1, 2, 3, 4, 5 und 9

unter Vorabstattung besten Dankes höflichst ersuchen.